

	<p>Object: Neuruppin, Siechenstraße – Blick auf die Klosterkirche</p> <p>Museum: Museum Neuruppin August-Bebel-Straße 14/15 16816 Neuruppin 03391 - 3555100 info@museum-neuruppin.de</p> <p>Inventory number: V-0558-K</p>
--	--

Description

Der Blick geht vom Chor der 1491 errichteten Siechenhauskapelle St. Laurentius (im Vordergrund rechts) durch die Siechenstraße nach Südwesten zur Klosterkirche St. Trinitatis. Die Kirche war Bestandteil eines Klosters, das von Graf Gebhard von Arnstein 1246 in Neuruppin gegründet wurde. Erster Prior war sein Bruder Wichmann von Arnstein. Es war die erste Gründung eines Dominikanerklosters im Gebiet zwischen Elbe und Oder überhaupt. Die damals noch turmlose und nur mit einem Dachreiter versehene Kirche, diente auch als Grablege des 1524 erloschenen Geschlechts der Grafen von Lindow-Ruppin (von Arnstein). Nach der Säkularisation im Zuge der Reformation schenkte Kurfürst Joachim II. (1505-1571) der Stadt 1564 das Gelände, in die Klausurbauten sollte ein Spital einziehen. Die Klostergebäude wurden bis auf die Kirche 1715 und 1816 abgetragen. Über den Künstler ist weiter nichts bekannt, in der Museumssammlung finden sich von ihm noch weitere vier Blätter mit Ansichten aus Neuruppin. Sie wurden 1966 von der HO Altstoffhandel dem Museum geschenkt. [Thomas Sander/Carola Zimmermann]

bez.:in der Darstellung u.r.: PHF.; Auf Passepartout mit Tusche: u.l.: Neuruppin – Siechenstraße / Blick auf die Klosterkirche; u.r.: Paul-Henry Flemming; rückseitig auf montiertem Karton: Original-Lithographie

Basic data

Material/Technique:

Lithografie

Measurements:

Fest montiert in gebräuntem Original
Künstler-Passepartout: 32,5 x 23,3 cm.
Darstellung: 23,5 x 15,2 cm

Events

Created	When	1930
	Who	Paul-Heinz Flemming
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Neuruppin
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Klosterkirche Sankt Trinitatis
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Siechenstraße (Neuruppin)

Literature

- Brandenburgisches Landesamt und Archäologisches Landesmuseum (Hrsg.) (1996): Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland, Denkmale in Brandenburg, Band 13.1: Landkreis Ostprignitz-Ruppin, Teil 1: Stadt Neuruppin und eingemeindete Orte. Worms, S. 50ff